



Hako

VOLLE VISIBILITÄT

Unified Monitoring mit NetEye bei Hako



Unternehmen:	Hako GmbH
Branche:	Reinigungs- und Kommunaltechnik
Produkte:	Kehr- und Saugmaschinen, Außenreinigungsmaschinen, Geräteträger
Hauptspitz:	Bad Oldeslohe
Internet:	www.hako.com

BEDARF

IT-Strategien müssen von Zeit zu Zeit an den permanenten Wandel der Geschäftsmodelle und -prozesse angepasst werden. So auch bei der Hako GmbH, einem führenden Anbieter im Bereich Reinigungs- und Kommunaltechnik. Das Unternehmen, dessen Vertriebs- und Servicenetz mehr als 60 Länder umspannt, hatte sich zum Ziel gesetzt, das Netzwerk-Monitoring als Basisdisziplin der IT an die heutigen Gegebenheiten anzupassen. Dabei sollten nicht nur Uptime und Produktivität verbessert, sondern vor allem die Inventarisierung im Unternehmen auf ein neues Fundament gestellt werden. Hako entschied sich dabei für NetEye von Würth Phoenix.

LÖSUNG UND ERGEBNIS

- › Höhere Verfügbarkeit der Systeme durch proaktive Benachrichtigung der Administratoren bei Problemen.
- › Automatische Inventarisierung aller unternehmenseigenen IT-Komponenten innerhalb des Firmennetzes durch das integrierte Discovery-Modul.
- › Verwaltung der Software-Lizenzen in einer zentralen Instanz und Abgleich der Lizenzen mit dem Inventory, um die Compliance in diesem Bereich sicherzustellen.
- › Geringere Kosten und Aufwände bei der Verwaltung aller IT-Komponenten, die mit dem Asset-Management-Modul von NetEye über den gesamten Asset-Lifecycle hinweg möglich ist.
- › Plattformunabhängiges Monitoring aller Komponenten mit dem von Würth Phoenix entwickelten Syslog-Agenten.
- › Monitoring von Netflow-Datenströmen der Router und Switches.

“

Mit NetEye von Würth Phoenix verfügen wir über eine skalierbare Monitoring-Lösung, die durch den Open-Source-Ansatz extrem flexibel an unseren Bedarf anpassbar ist und auch der künftigen Entwicklung unserer IT-Landschaft folgen kann.

Olaf Miehle, IT Manager der Hako GmbH

”